

# DFMM der LV

Braunfels 2019



# 133

## MÄDCHEN UND FRAUEN SPIELEN IN DIESEM JAHR IHRE MEISTER AUS

Schon zum 40. Mal trafen sich die verschiedenen Landesteams im hessischen Braunfels, um einen Meister auszuspielen. In diesem Jahr konnte das Turnier einen Teilnehmerrekord verzeichnen und unter den 133 Teilnehmerinnen fanden sich auch wieder einige Jugendspielerinnen. Hessen schickte wie in den Vorjahren zwei Teams ins Rennen. Mit einer Jugendmannschaft stand der Aspekt der Förderung des Mädchenschachs im Vordergrund. Die jungen Spielerinnen konnten einige spannende Partien spielen, ihre Spielkenntnisse verbessern und auch ihre Schachfreundinnen treffen.

Besonders interessant, nicht nur für die Eltern, war die Liveübertragung aller Bretter im Internet. Spannend wurde von Zuhause mitgefiebert und Däumchen gedrückt. Die erste Mannschaft startete von dem zweiten Setzlistenplatz und hoffte auf eine Medaille. In Runde 1 dominierte Hessen 1 mit 7-1 gegen die Spielgemeinschaft Niedersachsen-Bremen. Bei Hessen 2 reichte es nicht zum Sieg aber mit 5-3 konnten die jungen Spielerinnen ein überragendes Ergebnis gegen Schleswig-Holstein einholen.

Die Runden zwei und drei liefen nach dem vielversprechenden Auftakt jedoch leider weniger erfolgreich. Beide Teams mussten sich hoch geschlagen geben. In Runde vier dann eine unglückliche Paarung. Beide hessischen Teams mussten gegeneinander antreten, jedoch wurde sich nichts geschenkt. Zwei Jugendspielerinnen konnten sich ein Remis erkämpfen und auch die restlichen Partien waren mehr als sehenswert. [Hier](#) könnt ihr euch die hessische Begegnung anschauen.

Am Samstag Abend gab es dann das gemeinsame Buffet mit allen Teams und auch wenn am Brett eiskalt gekämpft wurde, hatten unsere Teams auch viel Spaß dabei, den Kontakt mit Spielerinnen der anderen Teams zu pflegen.

Gemeinsam wurde geblitzt, Gesellschaftsspiele gespielt und beisammen eine schöne Zeit verbracht.

Auch wurde wieder das Blitzturnier nach dem Buffet ausgerichtet. Wolfgang Fiedler hat dankenswerter Weise wieder die Leitung für das beliebte Turnier übernommen und erzielte in dem Teilnehmerfeld von 36 Schachbegeisterten, selbst den dritten Platz. Auch unser Präsident des HSV Thorsten Ostermeier kam zu Besuch und spielte ebenfalls erfolgreich. Gewonnen hat Hessin Michelle-Viviane Frank mit 9,5 Punkten. Platz zwei ging an Marharyta Khrapko aus Bayern. Das Turnier war wieder ein voller Erfolg und wird im nächsten Jahr sogar als offene hessische Meisterschaft ausgetragen.

Am letzten Tag haben unsere beiden Teams ihre Kräfte gesammelt und nochmal alles gegeben. Hessen 1 konnte gegen Hamburg einen 4,5-3,5 Sieg einholen und die Jugendmannschaft erreichte gegen Bayern 2 trotz der 2-6 Niederlage ein gutes Ergebnis gegen die Spielstärkere Mannschaft.

Ich danke allen Spielerinnen der hessischen Delegation für ihre Spielbereitschaft und freue mich sehr, dass wir so viele Jugendspielerinnen für eine Frauenmeisterschaft gewinnen konnten. Auch fürs nächste Jahr sind wieder zwei Mannschaften geplant und wer gern Interesse hat, auch mal dabei zu sein und Meisterschaftsluft auf deutscher Ebene zu schnuppern, darf sich gern bei mir unter [frauenschach@hessischer-schachverband.de](mailto:frauenschach@hessischer-schachverband.de) melden.

Eure Referentin für Frauenschach  
Stefanie Schneider

